

### **Schulpädagogik** – *Messgenauigkeit von Schulnoten*

Es werden zwei alternative Computerprogramme präsentiert, welche Studierende der Johannes-Kepler-Universität Linz erstellten. Die theoretischen Grundlagen waren Inhalt einer Lehrveranstaltung von Prof. Dr. Werner Sacher. Die Programme verdeutlichen die relative Unsicherheit der Vergabe von Schulnoten. Sie können Lehrkräfte davor bewahren, bei der Benotung in einen Genauigkeitsfetischismus zu verfallen und die Größenordnung der zu treffenden Entscheidungen zu unterschätzen.

Beginn: 19.00-22.00 Uhr, Räume 1.035 und 1.034

### **Didaktik der Geographie** – *Life-Cameras weltweit*

Mit dem Einbruch der Nacht in Europa beginnt auf der anderen Seite der Erde der Tag. In den großen Metropolen der Welt pulsiert das Leben und mit Webcameras befreien wir uns von räumlichen Distanzen: Ein Klick und Sie sind mitten in Bangkok, Sydney, New-York oder Rio. Im Multi-Media-Labor der EWF wird fortlaufend die Beobachtung von Web-Cameras weltweit ermöglicht. Aufgrund der Tageszeit kommen überwiegend Ziele in Nord- und Südamerika und Ozeanien in Frage.



### **Didaktik der Kunsterziehung**

*Klang und Bild:*

In einem multimedialen, interaktiven Rahmen finden praktische Experimente zur gegenseitigen Beeinflussung von Klängen und Bildern, von Musik und Malerei statt. Die ersten beiden Durchgänge werden außerdem von einem kleinen Vortrag abgerundet.

Beginn: 20.00, 22.00 und 23.00 Uhr, Zeichensaal 1.021

*Plastisches Gestalten mit Keramik:*

Diese uralte, ewig junge Kulturtechnik wird in Praxis und Theorie vorgestellt.

Beginn: 19.00 und 21.00 Uhr, U 1.019 (Tiefparterre)

Zusätzlich wird im Foyer (1. Stock) eine Ausstellung stattfinden, Führungen von 19.00 bis 21.00 Uhr nach Wunsch.



### **Didaktik der Chemie**

Das Jahr 2003 wurde anlässlich des 200. Geburtstages des großen deutschen Chemikers Justus von Liebig als „Jahr der Chemie“ ausgelobt. Liebig führte im Rahmen des Chemiestudiums das Laborpraktikum ein. Was passt da besser, als das Labor den interessierten Bürgern zu öffnen. Die Themenspanne reicht vom „Liebig’schen Fleischextrakt“ über „Treibstoff Benzin“ und dem „Genussmittel Schokolade“ bis hin zum „Erkennen von Diabetes“ (im Sinne von Chemie und Medizin). Die entsprechenden Versuche können unter fachkundiger Anleitung im Labor durchgeführt werden. Höhepunkt (und Abschluss der Laborarbeit) wird die „Gewinnung von Eisen“ sein. Dieser Versuch wird im Labor vorbereitet und anschließend im Freien gestartet.

Beginn: ab 19.00 Uhr, Versuch zur „Gewinnung von Eisen“: 19.45, 20.45 ... 0.45 Uhr, Raum 2.031